



Richtlinie Bundesjungzüchterwettbewerb

- **Veranstalter:** Sieger Vorjahr Bundesjungzüchterwettbewerb, in besonderen Fällen Vergabe an Verbände
- **Zeitpunkt/Termin:** Möglichst 1. Jahreshälfte, Monate Juni oder Juli, Freitag bis Sonntag, Einbindung an andere Reit-, Zuchtveranstaltung erwünscht
- **Ort:** Reit-, Zuchtanlage mit Reithalle, Außenplatz erwünscht
- **Ablauf:**
 - Freitag: Anreise, Begrüßung, Teamleiterbesprechung, Theorie, Freispringen
 - Samstag: Vormustern, Beurteilen, Siegerehrung
 - Sonntag: Abreise, ggf. Rahmenprogramm
- **Teilnehmer:** Jungzüchter aus FN angeschlossenen Zuchtverbänden in zwei Altersklassen: 14 bis 18 Jahre, 19 bis 25 Jahre (Jahrgang), jeweils 3 Starter sind ein Team, ergänzt durch je einen Ersatzstarter
- **Ausschreibung:** sollte nach der Bundesmitgliederversammlung versandt werden, Vorlage verwenden. Zusatzprüfungen (Herausbringen, Sonderpreise) explizit erwähnen bzw. ggf. auch deren Ausfall. Entwurf an 1. Vorsitzenden senden zum Korrekturlesen.
- **Richter:** zwei Richter stellt Veranstalter, zwei weitere Richter werden vom Bundesvorstand benannt, zwei Nachwuchsrichter erwünscht, für Freitag sind ein Richter des Veranstalters und ein Richter aus dem Jungzüchterrichterpool ausreichend
- **Gebühr:** Startgebühr: 250,-€/Verband, im Vorfeld zu bezahlen
- **Versicherung:** durch den Veranstalter, Benennung Aufsichtsperson durch teilnehmende Verbände
- **Unterbringung:** geschlossenes festes Gebäude, Sanitäreinrichtungen (auch mobil möglich), Teilnehmer bringen Schlafsack und Schlafunterlage mit; Betreuer erhalten Hotelliste für selbständige Buchung
- **Programmheft:** Kontaktinfos, Vorstellung Teams mit Logo, Anzeigen Sponsoren, Anmeldeformular PM, Zeiteinteilung, Lageplan, Notfallnummern
- **Verpflegung:**
 - Essen: Freitag: Imbiss, Buffett, Samstag: Frühstück, Mittagessen, Buffett, Sonntag: Frühstück; vegetarische Angebote erwünscht
 - Getränke: antialkoholische Getränke zum Selbstkostenpreis, Alkohol: Bier, Wein, Sekt, Cocktailbar
- **Presse:** Werbung macht Veranstalter, PM Forum mit einbeziehen
- **Rahmenprogramm:** Veranstalterindividuell, gewünscht
- **Party:** Freitag bis 1.00 Uhr, Samstag: veranstalterindividuell
- **Meldestelle:** Anmeldung, Koordination Ehrenpreise
- **Rechenstelle:** Ergebniseingabe, Auswertung Theorie, Rechenprogramm Deutsche Jungzüchter wird empfohlen, ggf. Fachpersonal anfragen
- **Siegerehrung:**
 - Platzierung aller Mannschaften in beiden Altersklassen
 - Platzierung Gesamtmannschaften Plätze 1-3
 - Platzierung Einzeldisziplin Plätze 1-10 beide Altersklassen
 - Platzierung Gesamtwertung Einzel Plätze 1-10 beide Altersklassen
 - bester Peitschenführer beide Altersklassen
 - Sieger Herausbringwettbewerb beide Altersklassen
 - Schärpen für Sieger erwünscht (inklusive Betreuer und Ersatzleute)
 - Schleifen für Platzierte erwünscht

- Stallplaketten für alle Teilnehmer, Betreuer, Ersatzleute
- **Ehrenpreise:** die Platzierten erhalten Ehrenpreise in Form von Sachpreisen, keine Geldpreise, die teilnehmenden Verbände stiften je einen Ehrenspreis, Eintrittskarten für die Bundeschampionate werden von FN zur Verfügung gestellt, ebenso 10 Gutscheine für eine PM-Mitgliedschaft
- **Wanderpreise:** Wanderpokal für Siegermannschaften je Altersklasse, für Gesamtsiegermannschaft, Sieger Gesamtwertung Einzel; die Pokale werden von der R + V-Versicherung, sowie den Persönlichen Mitgliedern der FN gestiftet
- **Ergebnisse:** werden an Siegerehrung bekannt gegeben, nach Siegerehrung Aushang der Ergebnislisten, Kopien Protokollbogen werden postalisch an Betreuer gesendet, Veröffentlichung auf Homepage des Veranstalters
- **Herausbringwettbewerb:** eigene Wertung, fließt nicht in Gesamtwertung ein, siehe Richtlinie, Aufsichtspersonal, evtl. Samstag vor Wettbewerb oder Freitag nach Freispringen
- **Ausrüstung Teilnehmer:** Richtlinie Vormustern Deutsche Jungzüchter, zweckmäßig, Sicherheit beachten! Zwei Startnummern pro Teilnehmer stellt Veranstalter
- **Ausrüstung Pferde:** Trense, zwei Kopfnummern, ggf. einheitliche Putzsachen für Herausbringwettbewerb
- **Pferde:** können mehrfach eingesetzt werden, ein Kleinpferd/Team für Vormustern (Abweichungen sind in der Mitgliederversammlung vorzubringen), rasseunabhängig
- **Theorie:** Extern erstellen lassen, spätestens 2 Wochen vor Wettbewerb an 1. Vorsitzenden schicken zum Korrekturlesen (Punktevergabe muss vermerkt sein), max. 25 Fragen Multiple-Choice, Zeichnungen und kurze Antworttexte zulässig, mehrere Antwortmöglichkeiten zulässig, 80% „Basiswissen“ nach Richtlinien FN Band 4 Zucht und Haltung; Richtlinie: max. 3 Fragen aus dem aktuellen Sport- und Zuchtgeschehen, Punktevergabe muss zu Antwortmöglichkeiten passen, Korrektur vor Ort durch Ersteller sinnvoll, Tribüne zum Ausfüllen der Bogen von Vorteil, Aufsichtspersonal!
- **Freispringen:** zwei Vorbeurteilungspferde, fünf Wettbewerbspferde nacheinander, Höhe und Anzahl der Durchgänge nach Weisung Veranstalter
- **Beurteilen:** ein Vorbeurteilungspferd, drei Wettbewerbspferde gleichzeitig auf einem großem Dreieck vorstellen, Peitschenführer für jedes Pferd, keine rassespezifischen Beurteilungskriterien!
- **Vormustern:** nach Altersklassen getrennt, Dreiecksbahn (mindestens 30 m lange Seite, max. 20 m kurze Seiten), eingezäuntes Gelände, Peitschenführer, max. 15 min Vorbereitungszeit, pro Team und Altersklasse 1 Kleinpferd/Team (starten am Ende), max. 3 Starts/Pferd/Altersklasse, keine „rohen“ Pferde, keine Hengste, rasseunabhängig, Helfer zum Pferde richten und abnehmen, Aufsicht Vorbereitungsplatz!